



Schmuckstück mit Charme und Vergangenheit

Ein 300 Jahre altes Bauernhaus im aargauischen Küttigen wurde mit viel Feingefühl in ein Doppelhaus für zwei Familien umgebaut. Die einstige Scheune dient dabei als luftiger Wohnraum mit viel Glas. TEXT Fabrice Müller FOTOS Marco Aste

Einmal nahmen durstige Wanderer an einem der Bistrotische auf dem kleinen Kiessitzplatz vor dem Eingang Platz und wunderten sich, dass ihnen nichts zu trinken serviert wurde. Sie konnten vielleicht nicht wissen, dass das vermutlich

einstige Bauernwirthaus mittlerweile keine Gaststätte mehr ist, sondern zum Wohnhaus für zwei Familien umgebaut wurde. Dass der Horenhof ausserhalb des Weindorfes Küttigen am Fusse des Aargauer Kettenjuras eine bewegte Vergangenheit hatte, wurde Architekt Stefan

Schmid vom Architekturbüro Roland Hüsler & Stefan Schmid, GmbH für Baukunst, Lenzburg, und den beiden Familien, die das Haus umbauen liessen, bald einmal klar. Neben der Gaststätte soll hier früher auch Schnaps gebrannt worden sein. Und so manch andere ►►



Die schlitzförmige Verglasung im Wohnzimmer sorgt für zusätzliches Licht.



Der grüne Kachelofen im Wohn- und Essbereich wurde zum Cheminée umgebaut.



Treppenaufgang zum Obergeschoss in einem hellen Blauton mit Stufen aus geöltem Tannenholz.



Architekt Stefan Schmid vor dem umgebauten Bauernhaus in Küttigen am Fuss des Kettenjuras gelegen.

Geschichten erzählt man sich im Dorf über dieses altehrwürdige Bauernhaus mit geschätztem Baujahr 1733/1734. «Es brauchte etwas Zeit, bis wir uns diesem Haus und seiner Vergangenheit annähern und die anfängliche Ehrfurcht ablegen konnten», berichten Claudia und Stefan Schmid.

Wohnen im Stall

Die Lage im Grünen mit Sicht auf den Kettenjura, den Wald und die Kirchturmspitze von Küttigen haben es den beiden Familien angetan. «Wir fühlen uns hier sehr wohl und geniessen die schöne Aussicht und das viele Licht, das durch die grossen Fenster in den Wohnraum gelangen kann», schwärmt Claudia Schmid. Sie schätzt die besondere Geschichte des Hauses wie auch die Spuren vergan-



Blick auf den Essbereich und die Küche mit der alten Holzwand auf der rechten Seite.



Im Wohnzimmer hat die Bruchsteinmauer aus Kalkstein ihren grossen Auftritt.

HAUS CLUB SCHWEIZ

Umbauen und Sanieren

Planen auch Sie, Ihre Küche umzubauen oder andere Arbeiten an Ihrem Haus?

Kostenlose telefonische Erstberatung für Abonnenten HAUS MAGAZIN

043 500 40 50, Montag – Freitag
10–12 Uhr & 14–16 Uhr

gener Zeiten. Und obwohl es sich um ein Abbruchobjekt handelte, stellte sich im Verlauf der Planung heraus, dass trotzdem viel Bausubstanz erhalten werden konnte. «Wir haben bewusst Rücksicht auf die bestehenden Strukturen genommen», betont Stefan Schmid. All diese Faktoren sowie der besondere Charme waren schliesslich ausschlaggebend für den Entscheid zum Umbau des Bauernhauses mit Scheune in ein Doppelhaus mit viel Umschwung. Während die linke Haushälfte bereits früher als Wohnhaus diente und sorgfältig renoviert wurde,

verwandelte sich die rechte Haushälfte mit Tenn, Heubühne sowie Kuh- und Schweinestall in einen luftigen, 200 Quadratmeter grossen Wohnraum für eine vierköpfige Familie.

Corbusierfarben und Kalksteinwände

In der ehemaligen Scheune befindet sich jetzt der grosse Wohnraum mit Entrée, Küche und Essbereich. Die hölzernen Stalltüren machten einer grossflächigen Verglasung mit Eingangstüre auf der

Vorderseite und einer Schiebetüre zum Garten hin Platz. Ein besonderer Blickfang im Wohn- und Essbereich ist auch die alte Holzbohlenwand aus einheimischen Tannen; sie diente als Abgrenzung zwischen Wohnraum und Stall und wurde im Rahmen des Umbaus lediglich gebürstet. Nicht alltäglich ist auch die Dämmung der Decke zum Estrich hin: Hierfür wurde – passend zur einstigen Nutzung der Scheune – Stroh als Dämmmaterial verwendet. Über dem Wohnraum ist die Strohdämmung zwischen den alten Holzbalken bewusst sichtbar. Die geölten Tannenriemen knarren unter den Füßen und bilden einen schönen Kontrast zur modernen Küche mit Einbauschränken, für die ein frisches Hellblau und ein warmer Lachston aus der Corbusier-Farbkollektion gewählt wurden. Eine Treppenstufe weiter unten befindet sich das separate Wohnzimmer, das den Blick auf ▶▶

Die Kunst der Sparsamkeit.

Weishaupt beherrscht die Kunst des sparsamen Verbrauchs bis ins kleinste Detail. Etwa durch das neuartige Prinzip der Rotationszerstäubung, das ein stufenloses Verbrennen des Heizöls erlaubt. Die Leistung des Öl-Brennwertsystems kann dadurch perfekt an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden. Damit sind höchste Energieeffizienz und ein besonders leiser Betrieb sichergestellt. Weishaupt AG, Chrummacherstrasse 8, 8954 Geroldswil ZH
Tel.: 044 749 29 29, Fax: 044 749 29 30, 24-h-Service: 0848 830 870
www.weishaupt-ag.ch, www.meteocentrale.ch

Das ist Zuverlässigkeit.

–weishaupt–



Brenner

Brennwerttechnik

Solarsysteme

Wärmepumpen



Grosszügiges Badezimmer mit Bruchsteinmauer, Holzboden und zusätzlich eingezogener Wand, die als Trennung zwischen Waschbecken und Badewanne dient.

die 70 Zentimeter dicken Kalksteinwände frei gibt. Grosse Fenster lassen viel Sonnenlicht herein. Das Cheminée dient als Raumteiler zwischen dem Wohn- und Privatbereich mit zwei Kinderzimmern und dem Elternschlafzimmer.

Galerie als Kommandobrücke

Die Kinderzimmer sind als kleine, zusammenhängende Maisonetteräume mit Galerien als individuelle Rückzugsbereiche für die beiden Jungs konzipiert.

In allen Schlafräumen wie auch im Badezimmer markiert die Kalksteinmauer Präsenz. Die grossen Fensterleibungen aus Eichenholz im Elternschlafzimmer können als Sitzgelegenheiten genutzt werden. Eine Galerie im zweiten Stock

dient als Büro und Arbeitsraum. Von dieser «Kommandobrücke» aus geniesst man einen herrlichen Blick auf die umliegenden Landschaften. Im grossen Estrich – der nochmals Platz für zwei Wohnungen böte, aus rechtlichen Gründen jedoch nicht zum Wohnraum ausgebaut werden darf – befinden sich der Wasch- und Haustechnikraum sowie die Heizung mit einem Tank, der Platz für sechs Tonnen Pellets bietet. «Da das Haus nur über einen kleinen Keller verfügt, haben wir uns für diese Lösung entschieden. Von Anfang an war uns klar, dass dieses Haus mit Holz beheizt würde. Das war hier schliesslich schon immer so», begründet Stefan Schmid. Neu ist dagegen die Komfortlüftung, die im Rahmen des Umbaus installiert wurde. Denn das ehemalige Bauernhaus erfüllt den Minergiestandard. Für Claudia Schmid, die vorher mit ihrer Familie ebenfalls in einem alten Bauernhaus gewohnt hat, bedeutete dies eine Umstellung. Doch mittlerweile schätzt sie den Minergie-Komfort: «Besonders toll ist, dass man dank der Minergielüftung nicht mehr ans tägliche Lüften bzw.

Die Galerie im Obergeschoss dient als Büro und «Kommandobrücke» mit bester Aussicht ins Grüne.



Fensteröffnen denken muss.» Damit das Haus ebenso auf der feinstofflichen Ebene den hohen Ansprüchen genügt, wurde es auf Wasseradern, Verwerfungen und andere Störzonen untersucht. «Wie in alten Bauernhäusern üblich, sind die Ställe

stets frei von Störzonen. Lediglich eine Störzone konnte auf den Grundmauern zum früheren Wohnhaus hin festgestellt werden», berichtet Stefan Schmid. ■

www.baukuenstler.ch



Die ehemalige Verbindungstüre zwischen Wohntrakt und Stall dient heute als Regal im Essbereich.



Die Badewanne ist umgeben von Mosaikfliesen und einer Kalksteinmauer.

Fust Küchen: Profitieren Sie jetzt von unseren Frühlingsangeboten!

Unsere Aktionsküche in 25 Farben



inkl. Geräte der Marke Electrolux, Montage und VRG

Nur Fr. **13 860.-**
statt Fr. **15 400.-**
Sie sparen Fr. **1540.-**

Gutschein Fr. **500.-** «Steamer & Induktion»* bei Küchenbestellung mit Steamer und Induktionskochfeld

Gratis **Kaffeemaschine** zur neuen Küche*



Delizio Compact Automatic für Kaffee oder Tee.

Wählen Sie zwischen den zwei Farben titan und black.

*Alle Angebote sind gültig für Küchenbestellungen ab Fr. 10 000.- bis 31. Mai 2012

Küchen von Fr. 8000.- bis Fr. 80 000.- individuell gestaltet nach Ihren Wünschen und Raumverhältnissen.



Unser Service: Umbau von A bis Z aus einer Hand garantiert!

- ✓ Beratung, Gestaltung und Gratis-Offerte durch unsere Planungsprofis
- ✓ Unser eigener Bauleiter organisiert alle Handwerker termingerecht
- ✓ Montage mit eigenen qualifizierten Schreibern
- ✓ Reparaturservice durch unsere Servicetechniker

40 Küchen- und Bad-Ausstellungen in der ganzen Schweiz:

AG: Spreitenbach, 056 418 14 20 • Suhr, 062 855 05 40 • Wohlen, 056 619 14 70 • BE: Biel, 032 344 16 04 • Langnau i. E., 034 408 10 42 Lyssach, 034 428 21 40 • Niederwangen, 031 980 11 11 Thun, 033 225 14 44 • BL: Föllinsdorf, 061 906 95 10 Oberwil, 061 406 90 20 • FR: Villars-sur-Glâne, 026 409 71 30 • GR: Chur, 081 257 19 50 • LU: Emmenbrücke, 041 268 64 30 • SG: Jona-Rapperswil, 055 225 37 10 • Oberbüren-Uzwil, 071 955 50 50 • St. Gallen-Neudorf, 071 282 37 77 • SH: Schaffhausen, 052 633 02 80 • SO: Egerkingen, 062 389 00 66 Zuchwil, 032 686 81 36 TG: Frauenfeld, 052 725 01 55 • TI: Giubiasco, 091 850 10 24 • Grancia, 091 960 53 90 VS: Visp-Eyholz, 027 948 12 50 • ZG: Zug, 041 728 78 88 • ZH: Glattzentrum, 044 939 50 90, Hinwil, 044 938 38 65 • Horgen, 044 718 17 67 • Volketswil, 044 908 31 51 • Winterthur, 052 269 22 69 • Zürich, im Jelmoli, 044 225 77 17

Weitere Studios in der Romandie: Tel. 0848 844 100 oder www.fust.ch